



# Anwohnerinfo

## Gesamterneuerung Kerenzerbergtunnel



## Bautätigkeiten mit Lärmimmissionen im Raum Weesen

**In der Nacht auf den 2. März 2026 beginnen an der Escherkanalbrücke sowie an der vorgelagerten Portalgalerie Gäsi die umfangreichen Instandsetzungsarbeiten des Kerenzerbergtunnels. Aufgrund der engen Terminvorgaben sowie der Vorgaben zur Verkehrsführung und der dadurch erforderlichen Nachtarbeit lassen sich Lärmimmissionen, die auch im Gebiet Weesen und am Walenseeufer wahrnehmbar sein werden, nicht vollständig vermeiden. Ein begleitendes Lärmmonitoring ist bereits eingerichtet.**

Die Instandsetzung des Kerenzerbergtunnels tritt in die nächste Phase. Die anstehenden Massnahmen konzentrieren sich auf drei Bereiche, die aufgrund ihrer geographischen Lage und der Art der Arbeiten direkten Einfluss auf die akustische Situation in der Umgebung haben – insbesondere für die Anwohnerinnen und Anwohner von Weesen sowie die Besucher des Campingplatzes am Walensee.

### Drei parallele Instandsetzungsvorhaben

Erstens muss die Escherkanalbrücke, die über die Linth führt, saniert werden. Das Bauwerk besteht seit der Eröffnung des Tunnels und weist entsprechende Alterungserscheinungen auf. Neben dem Ersatz des Fahrbahnbelags und der Fahrzeugrückhaltesysteme (Leitplanken) steht die Instandsetzung der Betonkonstruktion im Fokus.

Zweitens wird die Portalgalerie vor dem Tunneleingang rückgebaut. Aufgrund ungünstiger geologischer Verhältnisse hat sich das Bauwerk über die Jahre verkippt. Es wird aus Sicherheitsgründen entfernt und durch bereits installierte Steinschlagschutznetze ersetzt.

Drittens beginnen zeitgleich die Vorbereitungsarbeiten für die Instandsetzung im Tunnelinneren. Diese sind erforderlich, um später den Rückbau der Zwischendecke, die Durchbrüche der Querverbindungen zum Fluchtweg und der Abluftstollen zum Abluftkanal ausführen zu können.

### Lärmquellen und Nachtarbeiten

Die Arbeiten unterliegen einem straffen Zeitplan, der durch die verfügbaren Streckensperrungen diktiert wird. Die daraus resultierenden Nachtsperrungen sowie zeitweise durchgehenden Sperrungen erfordern einen Nacht- bzw. Mehrschichtbetrieb (2- bzw. 3-Schichtbetrieb). Die beteiligten Unternehmen sind sich der Belastung für die Anrainer bewusst, weisen jedoch darauf hin, dass die Lärmemissionen technisch bedingt nur eingeschränkt vermeidbar sind.



# Anwohnerinformation Gesamterneuerung Kerenzerbergtunnel

2020 - 2028

- Rückbau Portalgalerie (19. bis 24. April 2026):  
Während durchgehender Sperrungen (So 22:00 Uhr – Fr 12:00 Uhr) wird die Galerie abgebrochen. Um den Geräuschpegel so tief wie möglich zu halten, kommen primär sogenannte «Beisser» (Betonscheren) zum Einsatz. Der Einsatz von Hydraulikhämmern erfolgt nur dort, wo es technisch nicht anders lösbar ist. Dennoch werden Maschinengeräusche und der Materialumschlag akustisch wahrnehmbar sein.
- Sanierung Escherkanalbrücke (März bis August 2026):  
Hier kommen Verfahren wie das Höchstdruckwasserstrahlen zum Einsatz, um schadhafte Beton abzutragen. Zusammen mit dem Einsatz von schwerem Gerät führt dies zu einer unvermeidbaren Geräuschkulisse.
- Tunnelinstandsetzungsarbeiten (ab März 2026):  
Zwar finden diese in der Nacht auszuführenden Arbeiten innerhalb des Tunnels statt, doch führen portalnahe Tätigkeiten sowie die Baustellenlogistik (Abtransport von Ausbruchmaterial, Antransport von Ersatzmaterial) zu einem Geräuschpegel, der in der Anfangsphase von aussen wahrgenommen werden kann.

## Überwachung durch Lärmmonitoring

Um die Belastung objektiv beurteilen zu können, wurde ein Lärmmesskonzept erarbeitet. An zwei Standorten in Weesen erfassen Messstationen sowohl die vorgängige Grundbelastung als auch die zusätzlichen Immissionen während den ersten Bauphasen. Störende Faktoren, die das Messergebnis verfälschen könnten, wie beispielsweise Blaulichtfahrten, werden aus den Daten herausgefiltert. Sollten die Messwerte während der Arbeiten in einem nicht tolerablen Bereich liegen, werden basierend auf diesen Daten entsprechende Gegenmassnahmen geprüft.

Da temporäre Lärmschutzwände aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und aufgrund der Verschiebung der eingesetzten Maschinen wenig wirksam sind, liegt der Fokus der Lärminderung auf der Planung: Arbeiten mit erhöhten Geräuschpegeln werden, sofern der Bauablauf dies zulässt, ausserhalb der sensibelsten Ruhezeiten eingeplant.

## Information und Ankündigung zu Lärmimmissionen

Die vorgegebenen Zeitangaben sind für die Realisierung verbindlich. Allerdings bleiben witterungsbedingte Verschiebungen und aussergewöhnliche Umstände vorbehalten.

Das ASTRA als Bauherr, die Bauleitung und die beteiligten Unternehmer setzen alles daran, die Unannehmlichkeiten für die Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten und danken allen Betroffenen für ihr Verständnis.

## Neubau Sicherheitsstollen und Instandsetzung Autobahntunnel:

Der im Jahr 1986 eröffnete Kerenzerbergtunnel bedarf aus sicherheitstechnischen und betrieblichen Gründen einer Gesamterneuerung. Hierfür wird einerseits ein neuer Sicherheitsstollen gebaut und andererseits eine umfangreiche Instandsetzung am bestehenden Tunnel durchgeführt.

## Weitere Informationen

[www.kerenzerbergtunnel.ch](http://www.kerenzerbergtunnel.ch)

## Kontakt und Information

Bundesamt für Strassen ASTRA  
Infrastrukturfiliale Winterthur  
Grüzefeldstrasse 41  
CH-8404 Winterthur  
Tel.: +41 58 480 47 11  
[winterthur@astra.admin.ch](mailto:winterthur@astra.admin.ch)  
[www.kerenzerbergtunnel.ch](http://www.kerenzerbergtunnel.ch)

## Copyright © 2026

Bundesamt für Strassen ASTRA